

SICHTBAR EVANGELISCH



NEUE VIKARIN
Hannah Wolf
stellt sich vor
Seite 2

NEUER SUPERINTENDENT
Michael Simmer
tritt sein Amt an
Seite 3

JUGEND
Neue Gesichter im
Religionsunterricht
Seite 9



VIKARIN

HANNAH WOLF

stellt sich vor

Titelfoto:

Unsere neu Konfirmierten:

3. Reihe v.l.n.r.: Simon Zeindler, Max Reiter, Peter Lay, Julian und Jonas Deiretsbacher, Philipp Mostler, Elias Sedlak, Jakob Eriksson.

2. Reihe v.l.n.r.: Alexander Buchegger, Inga Fischer, Marlies Errath, Peter Huber, Ruben Zych, Julian Scharm, Nils VogelNIK.

Vorne im Bild die Mitarbeitenden: Pfarrerin Anneliese Peterson, Manuela Paschinger, Luca Petrakovics, Helene Huber, Wolfram Fischer, Marlon Dzick, Gemeindepädagoge Christian Weigele.

Foto: Franz Errath

Liebe Gemeindemitglieder!

Mein Name ist Hannah Wolf und ich freue mich sehr darauf, ab September mein Lehrvikariat hier in der Pfarrgemeinde Korneuburg beginnen zu dürfen. Nachdem ich schon ein Jahr lang Religion in Wien unterrichtet habe, steige ich nun direkt ins zweite Vikariatsjahr ein.

Aufgewachsen bin ich gemeinsam mit meiner älteren Schwester in Wien. Als Tochter einer Pfarrerin und eines Pfarrers lernte ich den Beruf von klein auf kennen, was dann auch dazu führte, dass ich mich nach meiner Matura für das Theologiestudium entschied.

Der Feminismus ist eines meiner Herzenthemen. Um eine gerechtere Welt ermöglichen zu können, sind viele Faktoren nötig, eine davon ist sicherlich die Gleichstellung der Geschlechter. Dass Männer und Frauen in der Evangelischen Kirche rechtlich gleichgestellt sind, ist ein Privileg, das wir in Österreich erst seit 1980 besitzen. Da mich die Frauengeschichte der Evangelischen Kirche in Österreich schon immer beschäftigt hat, habe ich mich in meiner Masterarbeit damit besonders intensiv auseinandergesetzt und freue mich auf einen Austausch mit Interessierten aus der Pfarrgemeinde.

Eines meiner Hobbies ist das Reisen. Nicht nur habe ich während meines Studiums ein Semester in Glasgow studieren dürfen, sondern konnte auch mein Gemeindepraktikum in der deutschsprachigen Gemeinde in Cambridge absolvieren. Des Weiteren habe ich mir nach meinem Masterabschluss der evangelischen Fachtheologie an der Universität Wien eine Auszeit genommen und habe viereinhalb Monate Australien und Südostasien bereist, um etwas mehr von der Welt kennenzulernen. Ich sage immer: „Reisen erweitert den Horizont.“ Eine neue Reise beginnt für mich nun ab September. Ich bin schon sehr gespannt auf viele neue Erfahrungen und Begegnungen und auf ein Jahr des Lernens in dieser Pfarrgemeinde.

Für weitere Fragen zu meiner Person stehe ich gerne im persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Ihre/Eure Vikarin Hannah Wolf

NEUER SUPERINTENDENT FÜR NIEDERÖSTERREICH

Michael Simmer, ein waschechter Niederösterreicher,
tritt am 1. September 2024 sein Amt an

Vier Personen bewarben sich als Nachfolger von Niederösterreichs Superintendent Lars Müller-Marienburg, der sein Amt im Herbst 2023 nach sieben Jahren aus privaten Gründen zurückgelegt hatte. Darunter der Gumpoldskirchner Mag. Michael Simmer, der am 16. März 2024 in Langenlois im achten Wahlgang mit der nötigen Zweidrittelmehrheit zum neuen Superintendenten gewählt wurde.

Vorfreude

Er sei schon ein „bisschen aufgeregt und in Vorfreude auf seine neue Aufgabe“, gesteht der 41-Jährige im Interview, dessen Amtseinführung am 28. September in der evangelischen Kirche in Wiener Neustadt erfolgt.

Verhandlungserfahrung

Vor seiner neuen Tätigkeit war Simmer Jugendpfarrer in Niederösterreich und danach bis heuer Schulamtsleiter für evangelischen Religionsunterricht. Er habe bereits jahrelang als enger Vertrauter und Mitarbeiter des bisherigen Superintendenten Einblick in das Amt bekommen. Wenngleich er noch keine evangelische Pfarrgemeinde geleitet habe, so bringe er „viel Erfahrungen aus heiklen Verhandlungen mit, die mir im neuen Amt nützlich sein werden“, so der passionierte Marathonläufer.

Neue Wege

Mit Blick auf die Zukunft der Evangelischen Kirche in Niederösterreich meint Simmer, dass „sich langfristig an der äußeren Gestalt der Kirche einiges ändern wird“. Dies sei der Tatsache geschuldet, wonach Pfarrstellen „schon jetzt nicht mehr besetzt werden können“, und zudem langfristig auch die Zahl der Mitglieder sinken werde. Daraus ergebe sich mitunter die Notwendigkeit, dass Pfarrgemeinden regionsweise zusammenarbeiten. Es müsse nicht „eine Pfarrgemeinde alles anbieten“, sondern sich, „je nach Talenten der handelnden Personen, Schwerpunkten widmen“, so der designierte Superintendent. „Vorstellbar wäre, dass sich eine Pfarrgemeinde etwa um Seelsorge in den regionalen Krankenhäusern und Sozialeinrichtungen kümmert, eine andere um den Religionsunterricht“.

Auch gemeindeübergreifende Pfarrzeitungen wären möglich oder neue Hauptamtliche wie „Gemeindemanager“ oder „Gemeindepädagogen“. Das alles sei noch ein Prozess, der in den demokratischen agierenden Leitungsgremien der Kirche entwickelt werde.



Pfarrerin Anneliese Peterson gratuliert Michael Simmer unmittelbar nach seiner Wahl zum Superintendenten

Zu Wort melden

Ob er sich als Superintendent in die Tagespolitik einbringen werde? „Kirche sollte weder Fundamentalopposition betreiben noch mit der Politik Hand in Hand gehen. Aber wenn ich den Eindruck habe, mich zu Wort melden zu müssen – etwa, wenn es um Menschenrechte geht – werde ich das tun.“ Grundsätzlich sei der Umgang zwischen evangelischer Kirche, Politik und in der Ökumene in Niederösterreich traditionell wertschätzend. Interreligiöse Begegnungen, etwa mit dem Islam, „stecken noch in den Kinderschuhen“. Man werde sich in Zukunft anschauen, wie sich das entwickelt. „Der Islam ist hierzulande mittlerweile eine große Religionsgemeinschaft“. Und: „Wenn die in den Regionen handelnden Verantwortungsträger gut miteinander können, wäre das auch gut für das Miteinander“. Michael Simmer ist verheiratet, Vater dreier Kinder und lebt in St. Pölten. Was der angehende Superintendent über seinen Vorgänger denkt, was er anders machen will und welche Hobbys er hat, können Sie im Interview in voller Länge lesen unter

www.evangelisch-korneuburg.at

*Werner Pelz
Gemeindevertreter und Lektor*



Foto: Anneliese Peterson

Presbytersitzung mit Christian Weigele (Mitte links) und Wolfram Fischer (Mitte rechts)



Foto: Evangelische Jugend NÖ

Unsere Jugendlichen beim Church Clubbing

DIE JUGEND IST UNSERE ZUKUNFT!

Ja, so lautete ein Abschnitt in einem früheren Beitrag für SICHTBAREVANGELISCH: Die Jugend ist unsere Zukunft. Und im letzten Jahr ist in der Jugendarbeit bei uns erfreulich viel geschehen: Es hat sich wieder eine Gruppe Jugendlicher gefunden, die gemeinsam aktiv ist.

Um mehr über die aktuelle Situation und die Bedürfnisse der jungen Gemeindemitglieder zu erfahren, lud das Presbyterium im Rahmen seiner Junisitzung unseren Gemeindepädagogen Christian Weigele und den Schüler und Vorsitzenden unseres Gemeindejugendrates, Wolfram Fischer, ein (Foto oben).

JUGENDGRUPPEN UND BIG CHURCH CLUBBING

An Freitagen trifft sich abends regelmäßig eine Gruppe von rund zehn Jugendlichen unserer Gemeinde,

meist in der Unterkirche. Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen sowie Christian Weigele unterstützen diese Treffen. Besonders erfreulich ist, dass ehemalige Konfirmand*innen sich aktiv beteiligen. So wird für die Jugendlichen erfahrbar gemacht, was „Kirche“ ihnen anbieten und für sie bedeuten kann.

Neben der Diskussion verschiedener Themen wird auch gegrillt, musiziert, gespielt und das Miteinander gefeiert. Drei- bis viermal jährlich nehmen unsere Jugendlichen gemeinsam mit 40 bis 50 anderen an ökumenischen Big Church Clubbings teil, einem Projekt, das von der Evangelischen Jugend NÖ getragen wird.

Dazu lädt jeweils eine Gemeinde ein, auch katholische Gemeinden der Veranstaltungsorte nehmen daran teil. Im Rahmen eines attraktiven Programms sollen Gemeinschaft erlebt und neue Kontakte

geknüpft werden (Foto oben rechts). Mehr dazu im Internet: svg.to/church-club

JUGEND BRAUCHT RAUM

Wie andere Gruppen unserer Gemeinde brauchen auch (und besonders?) Jugendliche Räume, in denen sie sich treffen und unter sich sein können. Die Wichtigkeit dieses Bedürfnisses wurde von Wolfram Fischer sehr deutlich gemacht. Auch wenn wir die Unterkirche als Treffpunkt anbieten können, müssen wir Überlegungen zur gewünschten Infrastruktur („von Laptop bis Billardtisch“) noch in unsere Planungen aufnehmen

*Werner Zollitsch,
Kuratorin-Stellvertreter*



HERBSTSITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG

„HINSCHAUEN STATT WEGSCHAUEN“

In der Evangelischen Kirche in Österreich wurden im vergangenen Jahr allgemeine Richtlinien zum Gewaltschutz erarbeitet. Wir möchten Sensibilität schaffen für die möglichen Formen von Grenzverletzungen, Übergriffigkeiten bis hin zu Gewalthandlungen. Im Rahmen unserer Sitzung wollen wir auch der Frage nachgehen, was man im konkreten Anlassfall tun und an wen man sich wenden kann.

Sonntag, 17. November 2024, 11–13 Uhr
anschließend Mittags-Imbiss

Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind öffentlich.

Herzliche Einladung zur Teilnahme!

Erntedank im Schloss

Sonntag, 6. Oktober, um 11 Uhr
im Schloss Ernstbrunn

Im stimmungsvollen Steinsaal mit Blick hinaus ins Grüne feiern wir – begleitet von Bläsern – Gottesdienst. Danach gibt es Brot, Wein und Saft zur Agape auf der Terrasse oder im Hof.

Im Anschluss daran ist eine Führung im Wolfszentrum geplant und eventuell ein Einkehren in der Buschberghütte. Nähere Informationen folgen zeitnah auf unserer Homepage.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen, wenden Sie sich bitte an die Pfarrerin.

Mini-Erntedank-Gottesdienst

Sonntag, 6. Oktober, um 10 Uhr
in unserer Kirche in Korneuburg

Ein Mini-Gottesdienst zum Erntedankfest für Familien mit Kleinkindern findet am 6. Oktober wie gewohnt um 10 Uhr in unserer Kirche in Korneuburg statt.

Adventliche Abendmusik

Sonntag, 1. Dezember um 18 Uhr
Evangelische Kirche in Korneuburg

Nach einem fröhlichen Familiengottesdienst zum 1. Advent (am Vormittag) stimmt uns am Abend unsere Kantorei mit geistlicher Musik auf den Advent ein.

Zur Aufführung kommt eine kleine Weihnachtskantate von Wolfgang Carl Briegel, eine Arie und der Schlusschoral aus der Kantate „Mache dich auf, werde Licht“ von Johann Ludwig Bach, einem Cousin von Johann Sebastian, der diesen sehr schätzte. Zu hören sind außerdem Weihnachtslieder von Franz Liszt und – zum Ausklang des Bruckner-Jahres – von Anton Bruckner. Gestaltet wird der Abend von der Evangelischen Kantorei Korneuburg, einem Gesangssolisten und einem Instrumentalensemble unter der Leitung von Gerhard Karzel.



Gottesdienste und Veranstaltungen von September bis November 2024

SEPTEMBER

☀️	KO	Sonntag	01.09.	10:00	☺️ 🍷	Theatergottesdienst - Familiengottesdienst zum Schulanfang	Team
	KO	Donnerstag	05.09.	14:00		Frauenkreis	
☀️	LE	Sonntag	08.09.	10:00	🍷	Gottesdienst	Aigner
	KO	Donnerstag	12.09.	14:00		Frauenkreis	
☀️	KO	Sonntag	15.09.	10:00	🍷	Gottesdienst mit Gitarrenbegleitung	Peterson
	KO	Donnerstag	19.09.	14:00		Frauenkreis	
☀️	LE	Sonntag	22.09.	10:00	🍷	Gottesdienst	Pelz
	KO	Montag	23.09.	19:00		Frauenliturgie	
	KO	Donnerstag	26.09.	14:00		Frauenkreis	

OKTOBER

	KO	Donnerstag	03.10.	14:00		Frauenkreis	
☀️	KO	Sonntag	06.10.	10:00	☺️ 🍷	Minigottesdienst zum Erntedankfest (Seite 8)	Weigele
☀️	EB	Sonntag	06.10.	11:00	🍷	Erntedankgottesdienst im Schloss Ernstbrunn mit Bläsern, anschließend Agape und Führung Wolfszentrum (Seite 5)	Peterson
		Montag	07.10.			Männergruppe (Seite 8)	
	KO	Donnerstag	10.10.	14:00		Frauenkreis	
		Samstag	12.10.			Wanderausflug (Seite 8)	
☀️	LE	Sonntag	13.10.	10:00	🍷	Gottesdienst	Peterson & Wolf
	KO	Donnerstag	17.10.	14:00		Frauenkreis	
	KO	Freitag	18.10.	19:00		Glaubensgespräch (Seite 8 und Folder)	
☀️	KO	Sonntag	20.10.	10:00		Gottesdienst	Frey
	KO	Donnerstag	24.10.	14:00		Frauenkreis	
☀️	LE	Sonntag	27.10.	10:00	🍷	Gottesdienst	Mitscha-Eibl
	KO	Donnerstag	31.10.	18:00	🍷 🍷	Gottesdienst zum Reformationsfest mit besonderer Musik	Peterson & Wolf

NOVEMBER

☀	KO	Sonntag	03.11.	10:00		Gottesdienst	Errath
	KO	Montag	04.11.	18:00		Männergruppe (Seite 8)	
	KO	Dienstag	05.11.	19:30		Meditation (Seite 8)	
	KO	Donnerstag	07.11.	14:00		Frauenkreis	
		Samstag	09.11.			Wanderausflug (Seite 8)	
☀	LE	Sonntag	10.11.	10:00	🍷	Gottesdienst mit Gitarrenbegleitung	Wolf
☀	KO	Sonntag	10.11.	17:00	☺ ☕	Minigottesdienst zum Martinsfest (Seite 8)	Weigele
	KO	Dienstag	12.11.	19:30		Meditation (Seite 8)	
	KO	Donnerstag	14.11.	14:00		Frauenkreis	
☀	KO	Samstag	16.11.	10:30		1. Krippenspielprobe	
	KO	Sonntag	17.11.	10:00	☕	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen, anschließend Gemeindevertretungssitzung	Peterson & Weigele
	KO	Montag	18.11.	19:00		Frauenliturgie	
	KO	Dienstag	19.11.	19:30		Meditation (Seite 8)	
	KO	Donnerstag	21.11.	14:00		Frauenkreis	
	KO	Freitag	22.11.	19:00		Glaubensgespräch (Seite 8 und Folder)	
☀	LE	Sonntag	24.11.	10:00	☕	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Beichte und Segen	Öhler & Team
	KO	Dienstag	26.11.	19:30		Meditation (Seite 8)	
	KO	Donnerstag	28.11.	14:00		Frauenkreis	

DEZEMBER

☀	KO	Sonntag	01.12.	10:00	☺ ☕	Familiengottesdienst zum 1. Advent	Team
☀	KO	Sonntag	01.12.	18:00		Geistliche Abendmusik zum 1. Advent (Seite 5)	

KO = KORNEUBURG - Dreieinigkeitskirche,
Ecke Bisambergerstr./Kielmannseggasse

LE = LANGENZERSDORF - Holzkirchlein,
Obere Kirchengasse 10

EB = ERNSTBRUNN - Schloss, Dörfles 1

☺ = besonders auch für Kinder und Familien

🍷 = Abendmahl

☀ = Sonn- oder Feiertag

☕ = Kirchenkaffee

Bitte informieren Sie sich
auch im Internet unter:
www.evangelium-korneuburg.at

KIRCHE MIT KINDERN

MINI-GOTTESDIENSTE für kleine Kinder und ihre Angehörigen
So 6.10., 10 Uhr: zum Erntedankfest

So 10.11., 17 Uhr: zum Martinsfest mit Laternenumzug und Feuer

FAMILIENGOTTESDIENSTE

So 1.9., 10 Uhr: zum Schulanfang, Theatergottesdienst

So 1.12., 10 Uhr: zum 1. Advent

KRIPPENSPIEL AM HEILIGABEND – WER MACHT MIT?

Es gibt wieder zwei Krippenspiele:
15 Uhr: Kleine für Kleine
(6 – 12 Jahre),

Erstes Treffen mit Rolleneinteilung: **Sa 16.11., 10:30–12 Uhr**
Proben: **Sa 23./30.11.** sowie
7./14./21.12., Generalprobe Mo 23.12. jeweils 10:30–12 Uhr

17 Uhr: Große für Große
(ab 12 Jahren),
Rolleneinteilung und Proben
nach Absprache

Kontakt: Christian Weigele
Christian.weigele@gmx.at
Tel: 0681 20 29 57 54

JUGENDGRUPPE „BASEMENT“

Spielen, quatschen, Musik hören,
chillen... Jeden **Freitag, 19–22 Uhr**
(außer in den Ferien)

Kontakt: Diakon Christian Weigele

KANTOREI

Nächstes Projekt ist eine adventliche Abendmusik am Sonntag, 1. Dezember (siehe Seite 5). Proben: **3./17./24.10., 7./11./21./25.11. jeweils 19.00 Uhr; Sa 30.11., 10.00 Uhr.** Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mitzumachen! Kontakt: g.karzel@a1.net

FRAUENLITURGIE

Abwechselnd in der Evangelischen Kirche Korneuburg und im Kloster St. Koloman, Stockerau.
Mo 23.9., 19 Uhr, Korneuburg
Mo 21.10., 19 Uhr, Stockerau
Mo 18.11., 19 Uhr, Korneuburg
Kontakt: claudia@mitscha.at
Tel: 0664 23 29 580

FRAUENKREIS

Jeden **Donnerstag** (außer an Feiertagen) **um 14 Uhr.**
Kontakt: Christine Tschörner, Tel: 0699 10 67 33 28, und Monika Kahlert, Tel: 0660 668 33 03

MÄNNERGRUPPE

September: Kinobesuch
„Führer und Verführer“
Mo 7.10., Treffen mit der Männerrunde Wien
Mo 4.11., Filmabend „In der Sache J. Robert Oppenheimer: Schauspiel von Heinar Kipphardt aus dem Jahr 1964“
Kontakt: andreas.toeglhofer@kabsi.at
Tel: 0664 63 28 182

WANDERAUSFLÜGE

Sa 12.10. Von Karnabrunn über Michelberg und Waschberg nach Leitzersdorf, Gehzeit ca. 3,5h, ca. 400 Höhenmeter

Sa 9.11. Von Garmanns durch den Bründlwald auf den Buschberg und zurück, Gehzeit ca. 4,5h, ca. 500 Höhenmeter

Für alle Wanderungen gilt: Wanderschuhe über den Knöchel reichend sind empfohlen. Gute Grundkondition und Trittsicherheit sind Voraussetzung. Treffpunkt 9 Uhr bei der Kirche, Anreise in Fahrgemeinschaften.

Bitte um Anmeldung bis spätestens Dienstag vor der Wanderung:
Monika Öhler,
Tel: 0650 89 29 927

MEDITATIONEN

„Kraft aus der Natur“
Meer – Berge – Wüste – Wald

Jeden Dienstag im November, **19:30 Uhr: 5., 12., 19. und 26.11.**
Auch einzelne Abende können besucht werden.
Kontakt: Franz Errath,
0699 188 77 835

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Evangelischen Gemeindezentrum, 2100 Korneuburg, Kielmannseggasse 8 statt.

Typisch
Evangelisch!

Glaubensgespräche

GLAUBENSGESPRÄCHE: TYPISCH EVANGELISCH!

In diesen Glaubensgesprächen beschäftigen wir uns mit dem, was vielen Menschen hierzulande einfällt, wenn sie „Evangelisch“ hören. Und wir fragen uns: Ist das zutreffend? Was steht dahinter – kirchengeschichtlich, theologisch? Und was bedeutet uns das persönlich?

jeweils **Freitag, 19:00–21:00 Uhr**

Fr 18.10. Bibelfest

Fr 22.11. Wein für alle!

weitere Termine monatlich bis Mai

Neue Gesichter im Religionsunterricht

An der Volksschule Bisamberg muss sich Ulrike Schwarz nach zwei Jahren Religionsunterricht verabschieden, da sie in ihrer Heimatgemeinde Klosterneuburg vermehrt gebraucht wird. Sie schreibt:

„Es waren bereichernde Jahre für mich, die Arbeit mit den Kindern in der VS Bisamberg hat großen Spaß gemacht! Ich wünsche den Kindern und ihren Eltern und natürlich auch der evangelischen Gemeinde Korneuburg weiterhin alles Gute und Gottes Segen!“

Ulli Schwarz

Wir danken ihr herzlich für ihr Wirken bei uns! Gleichzeitig freuen wir uns, dass Janna Schandl sich dazu entschlossen hat, den Religionsunterricht an der VS Bisamberg zu übernehmen.



Janna Schandl

Mein Name ist Janna Schandl. Ich bin 36 Jahre jung und bin gemeinsam mit drei Schwestern im Westen Tirols in einem evangelischen Pfarrhaus groß geworden. Nach der Matura zog es mich nach Wien um Skandinavistik zu studieren. Mit meinem Mann lebe ich seit etwa vierzehn Jahren in der wunderschönen Wachau, mittlerweile mit unseren fünf Kindern.

Schon vor einiger Zeit keimte in mir der Wunsch auf, Religionslehrerin zu werden. 2022 startete ich mit der Ausbildung an der KPH Wien-Krems. Erfahrungen im Unterrichten durfte ich bereits an der Volksschule Hollabrunn und an der Volksschule West in Stockerau sammeln. Gemeinsam mit Kindern biblische Geschichten zu erforschen, verschiedenen Glaubensfragen nachzugehen, etwas über Gott zu erfahren, zu basteln und zu singen bereitet mir sehr viel Freude. Wie schön, diese Freude ab Herbst mit den Kindern der Volksschule Bisamberg teilen zu dürfen!



Daniel Krizner

Mein Name ist Daniel Krizner und ich unterrichte seit September 2023 an der HAK Korneuburg. Im kommenden Schuljahr werde ich voraussichtlich auch an weiteren Schulen in Korneuburg unterrichten.

Meine Heimat-Gemeinde ist das Gemeindegebiet Strasshof-Marchfeld, in dem ich an mehreren Schulen Evangelische Religion unterrichte und wo ich mich auch ehrenamtlich in der Gemeinde engagiere. Neben meiner Arbeit als Religionslehrer in Niederösterreich studiere ich Evangelische Fachtheologie an der Universität Wien und schreibe gerade an meiner Masterarbeit.

Ich freue mich, durch meine Arbeit mit den Schüler*innen auch in Korneuburg tätig sein zu dürfen.

Fotos: Sabine Kofler-Michaelis



Neuer Pfarrer in Großrußbach

Am 28.06. feierten wir zusammen mit der Pfarrgemeinde Großrußbach einen ökumenischen Gottesdienst und durften auch ihren neuen Pfarrer Albert Pongo bei uns begrüßen.



Ökumenisches Taizégebet

Nach dem Taizégebet am 08.06. in der Holzkirche in Langenzersdorf freuten wir uns über eine gemütliche Agape. Es grillte Familie Müller von der Kath. Gemeinde.



Familiengottesdienst & Sommerfest 2024 – Wasser ist...



Foto: Sabine Kofler-Michaelis



Pfingstvigil

Die ökumenische Pfingstvigil in der Pfarrkirche von Spillern wurde von einem Chor unter der Leitung von Claudia Mitscha-Eibl musikalisch gestaltet



Wanderung

von Retz nach Znaim

Im Mai zog es uns wieder in die Natur – die Wanderung führte uns durch Weinberge und an der Thaya entlang bis nach Znaim.



Wasser ist ... wunderbar!

Am 30. Juni feierten wir Familiengottesdienst und Sommerfest, passend zu den sommerlichen Temperaturen spielte dabei das Wasser eine große Rolle. In der Kirche konnten die Kinder anhand vieler Symbole und Gegenstände – darunter sogar eine Regenrinne und Regentonnen – erleben, was Wasser ist und was es kann: Es dient nicht nur zum Waschen und als Erfrischung, sondern spendet auch Leben und macht Spaß. Wasser kann auch gefährlich sein, sodass ein Rettungsring zum Einsatz kommt, und man muss sorgsam damit umgehen. Zu guter Letzt erfuhren wir: Wasser besteht aus vielen kleinen Tropfen, die

eine Gemeinschaft bilden – ähnlich wie wir, die wir alle zusammen unsere Gemeinde darstellen.

Diese Gemeinschaft und das Wasser begleiteten uns auch zum Sommerfest in den Park. Dort sorgte eine Wasserhüpfburg, die Christian Weigele organisiert hatte, für Action, Abkühlung und großen Spaß bei den Kindern. Auch bei den Erwachsenen wurde wieder viel gelacht, gut gegessen und entspannt geplaudert. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

Monika Freudhofmeier

SPRECHSTUNDEN UND KONTAKTE

Pfarrerin Mag. Anneliese Peterson

Sprechstunden jederzeit nach Vereinbarung (ausgenommen Mittwoch).

Auf Wunsch komme ich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Telefon: 0699 188 777 08

E-Mail: anna-elisabeth.peterson@evang.at

Telefon Pfarramt: 02262 74304 Fax-DW: 31

E-Mail: pg.korneuburg@evang.at

Internet: www.evang-korneuburg.at

Kirchenbeitragsprechstunde:

Dienstag, 3.9., 1.10., 5.11. jeweils 17:30–18:30

Evangelisches Gemeindezentrum Korneuburg

2100 Korneuburg, Kielmannseggasse 8

E-Mail: kb.korneuburg@evang.at

Telefon Kirchenbeitragsangelegenheiten: 0663 033 070 76

Bankverbindung: Sparkasse Korneuburg (BIC SSKOAT21XXX)

Kirchenbeitrag IBAN: AT98 2022 7000 0000 4804

Spendenkonto IBAN: AT92 2022 7000 0000 5009



Herzlichen Dank für Ihren Beitrag und Ihre Spenden!



Sonntag, 1. September um 10 Uhr

Familiengottesdienst zum Schulbeginn
Evangelische Dreieinigkeitskirche
Korneuburg



Impressum:

Medieninhaberin, Herausgeberin, Verlegerin: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Korneuburg

Redaktion: Sabine Kofler-Michaelis, Claudia Mitscha-Eibl, Anneliese Peterson, Monika Freudhofmeier, Werner Zollitsch

Design: Corinna Öhler; Produktion und Layout: Claudia Dießner

Alle: 2100 Korneuburg, Kielmannseggasse 8

Offenlegung der Blattlinie nach dem Mediengesetz: Nachrichten und Informationen für die Mitglieder und Interessenten der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Korneuburg

Medienherstellerin: Riedel Druck GmbH, 2214 Auersthal, Bockfließerstraße 60-62